



## Protokoll der Vorstandssitzung vom 18.07.2022

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft  
Glücksburg e.V.  
Melina Michels  
Am Knick 4  
24943 Flensburg  
[melina.michels@gluecksburg.dlrg.de](mailto:melina.michels@gluecksburg.dlrg.de)

### Protokoll der Vorstandssitzung vom 18.07.2022 in der Wachstation Sandwig, 24960 Glücksburg

Anwesend: Janneke Petersen, Sandra Regge, Michael Hoffmann, Leonie Dobrowolny, Michael Rücker, Sara Wierzba, Horst Petersen, Melina Michels  
Entschuldigt: Finn Brenke

#### I. Öffentlicher Teil

##### 1. Anmerkungen zum Protokoll der Vorstandssitzung 13.06.2022

Keine Anmerkungen zum letzten Protokoll.

##### 2. Besprechung der verteilten Aufgaben

Insgesamt stehen noch einige Aufgaben aus, welche zu erledigen sind. Die Sichtung der Berechtigung von Lehrgangsfreigaben durch Finn Br. erfordert eine höhere Dringlichkeit.

##### 3. Fördecrossing

Alle Genehmigungen sind eingeholt. Mit der Stadt Glücksburg sowie der Fördeland Therme wurde besprochen, dass der Zielbereich auf die andere Seite vom Strand verlegt wird (südlich der Brücke). Die Unterstützung der Gliederungen aus dem Kreisverband ist dieses Jahr mangelhaft, ebenso die Kommunikation, da teils keine Reaktionen auf Anfragen resultieren. Flensburg ist nicht da, Harrislee stellen lediglich ihr Boot, Waldeck Schafflund ist mit einer großen Mannschaft zum Wachdienst und Holger Reiss unterstützt mit der Nospa 2 samt Besatzung. Finn Br. hat nach weiterer Unterstützung im Landesverband angefragt: Niebüll stellt ein Boot ohne Besatzung, andere Gliederungen stellen ihr Boot mit Besetzung, teils auch eine Bootsbesatzung ohne Boot. Die Boote aus dem Club Nautic wurden bisher nicht zugesichert, die Planung erfolgt in der Regel sehr kurzfristig.

Die Helfersituation ist in diesem Jahr sehr schlecht, viele Aufgaben sind noch zu verteilen. Es haben sich sehr wenig Rettungsschwimmer angemeldet, bisher sind nur unsere eigenen drei Boote besetzt. Boards und Skies ebenfalls nicht vollständig besetzt.

Bei dem Musikservice liegen personelle Umstrukturierungen vor, bisher erfolgte noch keine Zusage. Der zweite Kühlschrank der Station Sandwig wird vom Turm zurück in den Bootsraum gestellt. Am Abend des 13.08. findet von der Kreisjugend das Kreisgrillen in Sandwig statt. Wir werden dafür eine pauschale Anzahl unserer Helfer melden und somit die Helferpflege am Abend abgeben. T-Shirts sowie Badekappen zu Ilka P., da bei ihr das Packen der Startertüten stattfinden wird.

Medaillen sind bestellt, um die Tüten für die Startunterlagenausgabe kümmert Sara W. sich noch.

Die Helferplanung für das Fördecrossing ist ebenfalls lückenhaft, vor allem der Punkt der Helferverpflegung.

#### 4. Vereinsräumlichkeiten

Der Bauhof entsorgt den noch vorhandenen Sperrmüll und tauscht Schlösser aus. Die Küche wird von der Jugendpflege erneuert, samt Ausstattung. Die Renovierung erfolgt durch uns sowie die Anschaffung des Mobiliars. Wir haben mit der Stadt einen unbefristeten Nutzungsvertrag mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten. Da die Jugendpflege keinen Bedarf an den Räumlichkeiten hat und auch kein Bedarf in Aussicht ist, gibt es derzeit keinen Grund, weswegen wir die Räumlichkeiten verlieren könnten.

Das Vereinsheim muss in der Sammelversicherung (Inventar, Einbruch) für unsere Räumlichkeiten ergänzt werden, Prüfung durch Janneke P.

Beschlussfrage: Neues Mobiliar anschaffen, um eine einheitliche Ausstattung zu haben, bestehend aus einer 3 m-Schrankwand, zwei Sofas inklusive Schlaffunktion und einem großen Tisch mit insgesamt zehn Stühlen. Preis: ca. 2.700€.

Einheitlich beschlossen, keine Gegenstimmen oder Enthaltungen.

Weiterhin nach Förderungen prüfen, beispielsweise beim Kreisjugendamt, der Nord-Ostsee-Sparkasse oder der Stadt Glücksburg.

#### 5. Ausbildung

Britta Tralau arbeitet sich aktuell in die Ausbildung ein. Sie hat Kontaktpersonen der einzelnen Schwimmspaten, anfragen leitet sie an diese direkt weiter. Britta T. übernimmt hauptsächlich die Koordination der Jugendschwimmausbildung. Finn Br. hat in letzter Zeit eine Anfrage erhalten: Maja Puck für Juniorretter. Sandra R. hat die Kontaktdaten der Familie, diese bitte an Finn Br. weiterleiten mit der Bitte um Rückmeldung.

Die Ausbilderhelferbesprechung für die Jugendschwimmausbildung verlief gut. Die Sonntagsausbildung ist mit Trainern gut besetzt, hingegen fehlen für die Wassergewöhnung in Munkbrarup weitere Trainer. Bei der Ausbilderhelferbesprechung kam die Idee auf, die Jugendschwimmausbildung auf den Freitag zu verlegen, da der Freitag nicht ausgelastet ist und Trainer vorhanden sind. Allerdings haben wir auch für den Freitag keine Person, die die Verantwortung für die Ausbildung ganzheitlich übernehmen möchte. Um die Koordination des Sonntages sowie die Kommunikation zu Britta T. ohne eine Ausbildungsleitung in der Halle sicherzustellen, wird der Vorstand bis zur Herbstpause weiterhin rotieren. Allerdings ist dies keine Lösung auf Zeit: Die Motivation in der Halle sinkt, sowohl seitens der Kinder als auch der Trainer, Absprachen bezüglich der Wartelisten sind schwierig. Eine besondere Herausforderung stellt der Übergang von der Montagsausbildung zum Sonntag dar. Am vierten Sonntag nach der Sommerpause (11.09.) wird Britta T. in die Halle eingeladen, um mit ihr das Verfahren zu besprechen.

Verteilung der kommenden Sonntage innerhalb des Vorstandes:

21.08.	Janneke P., Sara W., (Sandra R.)
28.08.	Sandra R., Horst P.
04.09.	Michael R., Melina M.
11.09.	Janneke P., Sandra R., Horst P. zusammen mit Britta T.
18.09.	Horst P.
25.09.	Finn Br.

Die Bahn „Gold II“ des Sonntages ist derzeit nicht belegt, da die Kinder vor der Sommerpause ihr Schwimmabzeichen Gold abgelegt haben. Um die Warteliste weiter abzuarbeiten und die Bahnen zu füllen, werden die Bahnen „Gold I“ und „Silber II“ jeweils eine Bahn weitergeschickt und eine neue „Silber I“ aus der Warteliste gebildet. Dazu müssen die Teilnehmenden der bisherigen „Silber I“ informiert werden, dass ihr Training um 18 Uhr beginnt sowie die Kinder der Warteliste eingeladen.

Nach der Sommerpause werden neue Halbjahreskarten verkauft. Stand der Vorbereitung mit Finn Br. und Jan F. besprechen.

## 6. Sonstiges:

Für die Wachstation Sandwig soll eine Waschmaschine angeschafft werden. Die Kosten für die Waschmaschine sollen von dem jährlichen Budget für die Wachstationen getragen werden. Da der Vorstand aktuell keine Übersicht über die Ausschöpfung des Budgets hat, Finn Br. bitte eine Budgetübersicht mit den Vorstand teilen. Sollten dieses Jahr noch Mittel zur Verfügung stehen, kann eine Waschmaschine angeschafft werden, alternativ im kommenden Jahr.

Das Campusbad Flensburg hat die Kosten für eine Bahnstunde deutlich erhöht. Janneke P. hat bei Frau Franke eine Differenzzahlung angefragt, da diese Bahnstunden für uns einen großen Bedarf hat. Hierfür hat Janneke P. einen Antrag bei der Stadt Glücksburg gestellt, welcher im September zunächst durch das Sport- und Kulturgremium geht und im Anschluss durch das Finanzgremium. Bei den jeweiligen Gremiumssitzungen versucht Janneke P. anwesend zu sein, um gegebenenfalls aufkommende Fragen zu beantworten.

Frau Franke fragt beim Strandhotel eine zweite Leiter an der Brücke an, auf der nördlichen Seite. Die Tiefbauarbeiten zur Entfernung der Steine am Strand ziehen sich weiter hin, keine Auskunft vorhanden, wann sie entfernt werden.

Beschlussfrage: Einen Roll-Up Banner über unsere Gliederung anschaffen, um bei Veranstaltungen eine bessere Außenwirkung zu ermöglichen.  
Mehrheitlich beschlossen, bei einer Enthaltung.

Im Oktober ist ein Workshop des Vorstandes zusammen mit den Arbeitskreisen geplant, um die Vorstandsarbeit zu reflektieren. Dazu stehen zwei Samstage im Oktober zur Abstimmung, der 08.10. oder der 15.10.. Sobald sich der Vorstand für ein Wochenende entschieden hat, werden die Arbeitskreise zu unterschiedlichen Zeiten eingeladen.

Am 08.09. findet die Vorstandssitzung des Kreisverbandes in unseren Räumlichkeiten statt, entweder in der Wachstation Holnis oder im Vereinsheim, sofern es zu diesem Zeitpunkt fertig ist.

Aus der Jugend kamen Anfragen, in der Wachsaison in der Wachstation Sandwig zu übernachten. Sofern sich eine volljährige, verantwortliche Person findet, sich die Übernachtenden an die Hausordnung der Wache halten und der Wachdienst nicht behindert wird, ist eine Übernachtung in Ordnung.

Am 20.08. findet dieses Jahr die Strandmeile statt. Leonie D. hat bereits einige Helfer zusammen, dass Programm wird in Abhängigkeiten der vorhandenen Helfer gestaltet.